

Hans Walser, [20210125]

## Schlaufenberührung

### 1 Worum geht es?

Sich berührende Schleifen bei verlängerten Zykloiden

### 2 Die Kurven

Wir arbeiten mit Kurven mit der Parameterdarstellung:

$$\vec{z}(t) = \begin{bmatrix} t - a \sin(t) \\ 1 - a \cos(t) \end{bmatrix}, \quad t \in [0, 2n\pi], \quad n \text{ nach Bedarf} \quad (1)$$

### 3 Zykloiden

Für  $a = 0$  erhalten wir eine horizontale Gerade.

Für  $a = 1$  ergibt sich die Zykloide (Abb. 1).

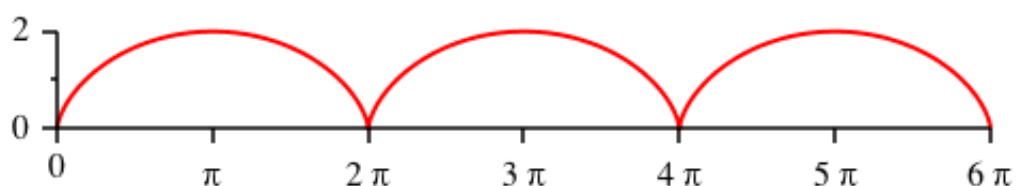


Abb. 1: Zykloide

Für  $a > 1$  erhalten wir eine sogenannte verlängerte Zykloide, welche Schleifen enthält. Die Abbildung 2 zeigt die Kurve für  $a = 3$ .

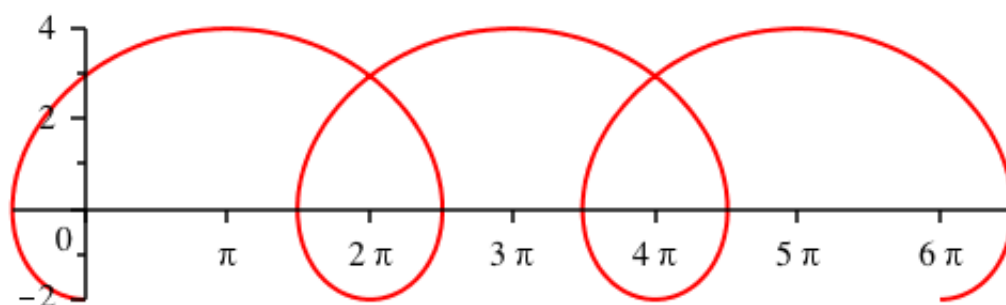
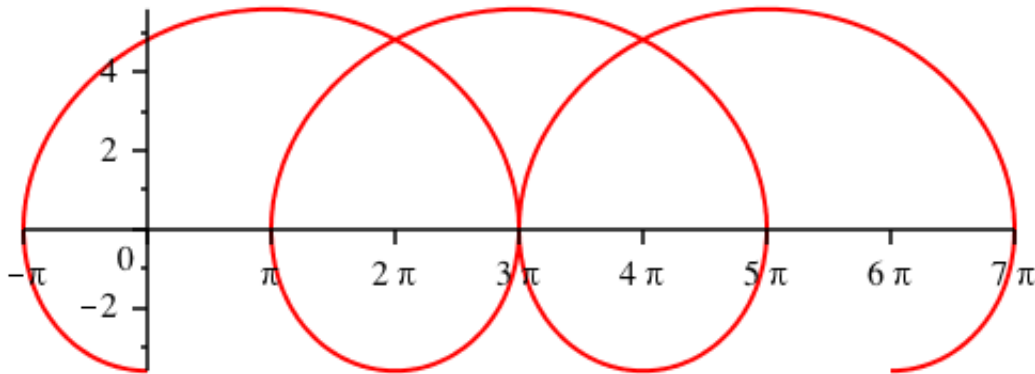


Abb. 2: Verlängerte Zykloide

#### 4 Problemstellung

Für welchen Wert von  $a$  berühren sich benachbarte Schlaufen (Abb. 3)?



**Abb. 3: Berührende Schlaufen**

#### 5 Bearbeitung

Aus Symmetriegründen sind in den Berührungspunkten die Kurventangenten senkrecht. Aus (1) gewinnen wir den Tangentialvektor:

$$\dot{\vec{z}}(t) = \begin{bmatrix} 1 - a \cos(t) \\ a \sin(t) \end{bmatrix} \quad (2)$$

Senkrechtstehen heißt, dass die erste Komponente des Tangentialvektors null sein muss, also:

$$1 - a \cos(t) = 0 \quad (3)$$

Ein Vergleich mit (1) zeigt, dass die Berührungspunkte auf der  $x$ -Achse liegen.

Wiederum aus Symmetriegründen müssen die Berührungspunkte bei *ungeraden* Vielfachen von  $\pi$  liegen. Somit erhalten wir (zusammen mit (3)) für den ersten Durchgang der Kurve durch die  $x$ -Achse die Bedingungen:

$$\begin{aligned} t - a \sin(t) &= -\pi \\ 1 - a \cos(t) &= 0 \end{aligned} \quad (4)$$

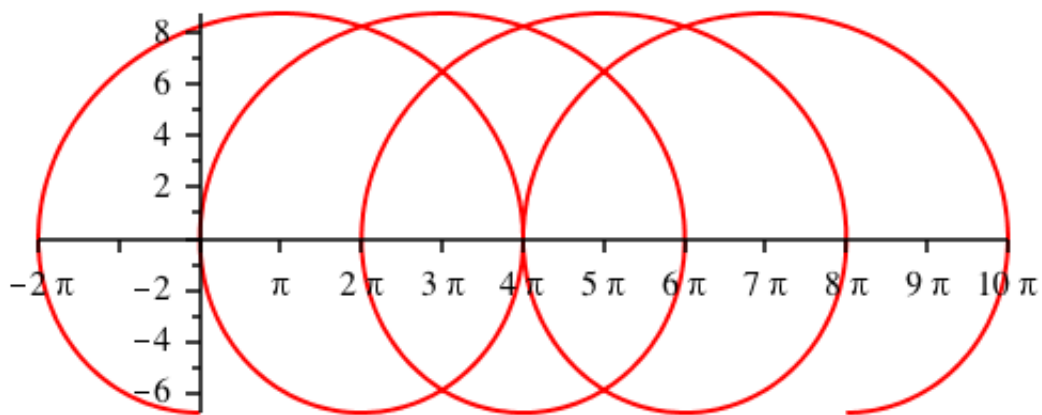
Dies ist ein transzendentes Gleichungssystem für  $a$  und  $t$ . Mit numerischen Methoden (fsolve) erhalten wir  $a = 4.603338849$  und  $t = 1.351816804$ .

## 6 Verallgemeinerung

Für mittelbar benachbarte Schleifen (Abb. 4) haben wir das Gleichungssystem:

$$\begin{aligned} t - a \sin(t) &= -2\pi \\ 1 - a \cos(t) &= 0 \end{aligned} \quad (5)$$

Es hat die Lösungen  $a = 7.789705768$  und  $t = 1.442066530$ .



**Abb. 4: Mittelbar benachbarte Schleifen berühren sich**

Wir sehen wie der Hase läuft. Im allgemeinen Fall gilt das Gleichungssystem:

$$\begin{aligned} t - a \sin(t) &= -k\pi \\ 1 - a \cos(t) &= 0 \end{aligned} \quad (6)$$

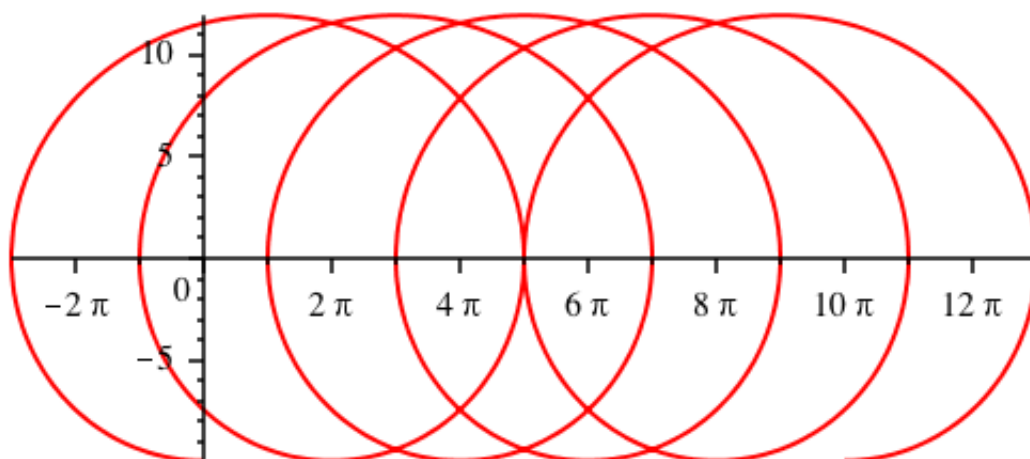
Die Tabelle 1 gibt die ersten Lösungen.

Dabei sind auch noch die Bogenlängen, bezogen auf ein Parameterintervall für  $t$  der Länge  $2\pi$  eingetragen. Bei der Zykloide gibt es eine „schöne“ Zahl, nachher nicht mehr.

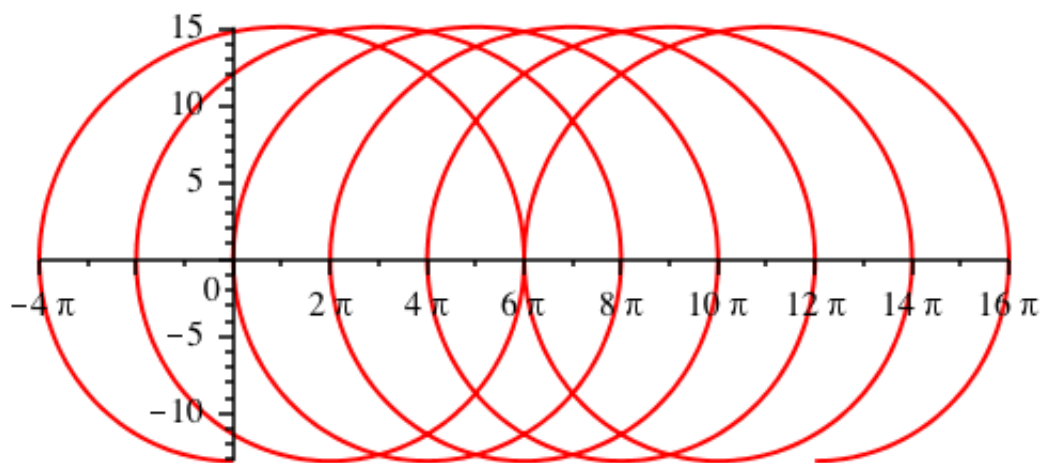
$k$	$a$	$t$	Bogenlänge
0	1	0	8
1	4.603338849	1.351816804	29.26587933
2	7.789705768	1.442066530	49.14602367
3	10.94987987	1.479343699	68.94365255
4	14.10169534	1.499823299	88.71499063
5	17.24976557	1.512792004	108.4745546

**Tab. 1: Einige Lösungen**

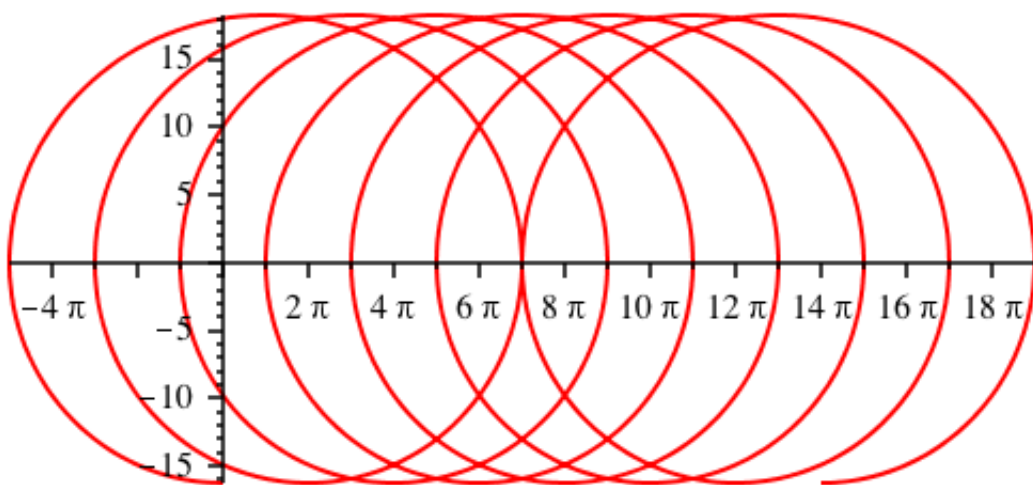
Nachfolgend die zugehörigen Kurven.



**Abb. 5.1:  $k = 3$**



**Abb. 5.2:**  $k = 4$



**Abb. 5.3:**  $k = 5$